



**MSC Jura Heideck e.V. im ADAC**  
1. Vorsitzender Gerhard Piegler 91180 Heideck Raiffeisenstraße 42 Tel: 09171 1533



Ortsclub im  
ADAC Nordbayern e.V.



## **Heidecker ADAC-Jugend-und Clubsport-Trial 2023**

### **Wertung zum Nordbayerischen ADAC-Clubsport-Trial-Pokal 2023 zum Nordbayerischen ADAC-Jugend-Trial-Pokal 2023 zum Jura-Trial-Pokal 2023 zum Trial-Alpenpokal 2023**

Am 22. und 23. Juli 2023 fand das Heidecker ADAC Jugend- und Clubsport-Trial 2023 in Heideck, auf der Motorsportanlage Liebenstadt statt. Es waren am Samstag 114, (am Sonntag 110) Teilnehmer am Start, darunter Samstag und Sonntag jeweils 9 Damen. Die Fahrer kamen aus Bayern, Thüringen, Sachsen, Baden-Württemberg, der Tschechischen Republik und Österreich. Am Samstag kamen 5, am Sonntag 2 Fahrer nicht in Wertung.

In der obligatorische Fahrerbesprechung hat Fahrtleiter Gerhard Piegler auf mögliche Gefahren hingewiesen und gab Verhaltensregeln. Außerdem wurden vor allem die Sicherheitsbestimmungen (Fahrverhalten, Gegenverkehr im Gelände, Kreuzung der Flurbereinigungsstraße, Waldbrandgefahr, Umweltschutz, Verhalten im Fahrerlager usw.) angesprochen; daneben gab es Hinweise zum allgemeinen Ablauf der Veranstaltung.

Das Schiedsgericht (Robert Piegler, Uwe Nachtrab und German Frei) war zwar benannt, wurde aber nicht benötigt.

In allen Klassen wurden 3 Runden mit jeweils 8 Sektionen gefahren. Für die Klassen 1 2, 3 und 4 wurde die 90-Sekunden-Regel angewendet. Das bedeutet, dass die Fahrer innerhalb dieser Zeit die entsprechende Sektion (Wertungsabschnitt) durchfahren mussten.

Damit die Veranstaltung flüssiger ablaufen konnte, wurde das Starterfeld aufgeteilt, d. h., die Klassen 1 2, 3, 4 und 8 waren, wie die Klassen 5, 6 und 7 in getrennten Sektionen unterwegs. Dies erforderte allerdings einen großen Bedarf an Sektionspersonal, aber dadurch konnte die Siegerehrung am Samstag bereits um 18:00 Uhr und am Sonntag bereits gegen 14:00 Uhr stattfinden.

Stefan Behr aus Neuburg organisierte mit der online-Anwendung Trial-Live die online-Übertragung der Auswertung im Internet. Dafür stellte er die Smartphones und das technische und fachliche Know-how kostenlos zur Verfügung.

Die langjährige Erfahrung der Sektionsbauer erwies sich wieder einmal als äußerst wertvoll. Der Schwierigkeitsgrad wurde in allen Klassen sehr gut getroffen, d. h. die guten Fahrer in ihren Klassen wurden gefordert, die schwächeren Fahrer in ihren Klassen hatten auch Erfolgserlebnisse und das trotz nicht einfacher Bodenverhältnisse.

In den Klassen 5, 6 und in der Automatikklasse waren mehrere Elektromotorräder am Start.

Die 3 Erstplatzierten der Klassen 4, 5, 6, 7 und 8 (in Klasse 4, 5 und 6 unterteilt in Jugend- und Clubsport) bekamen an beiden Tagen Pokale. Die Erstplatzierten in den Klassen 1, 2 und 3, sowie die nachfolgend Platzierten in allen Klassen bekamen je nach Starterzahl in den Klassen noch Sachpreise.

### **Die Ergebnisse der Fahrer des MSC Jura Heideck e. V. im ADAC**

<b>Vorname Name</b>	<b>Klasse</b>	<b>Platz Samstag</b>	<b>Platz Sonntag</b>
<b>Hendrik Binder</b>	<b>1 (I-Lizenz)</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Sebastian Götz</b>	<b>3 (Spezialisten)</b>	<b>8</b>	<b>11</b>
<b>Tobias Schmidt</b>	<b>4 (Fortgeschrittene)</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>Lenny Piegler</b>	<b>5 (Anfänger)</b>	<b>10</b>	<b>19</b>
<b>Christian Endlein</b>	<b>5 (Anfänger)</b>	<b>21</b>	<b>14</b>
<b>Patrick Ohr</b>	<b>5 (Anfänger)</b>	<b>22</b>	<b>17</b>
<b>Mona Nachtrab</b>	<b>6 (Einsteiger)</b>	<b>6</b>	<b>15</b>
<b>Ellena Piegler</b>	<b>6 (Einsteiger)</b>	<b>22</b>	<b>23</b>
<b>Nils Klebl</b>	<b>6 (Einsteiger)</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
<b>Ole Schölzel</b>	<b>6 (Einsteiger)</b>	<b>24</b>	<b>25</b>
<b>Luna Dalheimer</b>	<b>6 (Einsteiger)</b>	<b>Aus</b>	<b>24</b>
<b>Liam Paul</b>	<b>7 (Automatik)</b>	<b>5</b>	<b>7</b>
<b>Elias Endlein</b>	<b>7 (Automatik)</b>	<b>9</b>	<b>8</b>

Der Sanitätsdienst wurde vom Bayerischen Roten Kreuz, Ortsgruppe Hilpoltstein, organisiert und durchgeführt. Das BRK musste jedoch, außer bei einigen leichteren Blessuren, nicht eingreifen.

Die meisten älteren aktiven Fahrer des Vereins wurden als Helfer bei der Veranstaltung benötigt und konnten somit nicht starten.

Hinsichtlich der Punktrichter, der Organisation und der Verpflegung war die Resonanz von den Teilnehmern und Zuschauern durchweg äußerst positiv, auch der Schwierigkeitsgrad der Sektionen wurde von den meisten Aktiven als den Witterungsverhältnissen bestens angepasst bewertet.

Fahrtleiter Gerhard Piegler dankte bei der Siegerehrung am Sonntag neben allen an der Genehmigung der Veranstaltung (Landratsamt Roth, Stadt Heideck usw.), Durchführung und Organisation (Bayerisches Rotes Kreuz, Ortsgruppe Hilpoltstein, Sektionsbauern, Verpflegungs- und Auswerteteam) Beteiligten auch den Teilnehmern für ihr diszipliniertes Fahrverhalten und wünschte allen Teilnehmern eine gute, unfallfreie Heimreise.